

Handy aus, Fokus an

Wie die Schweiz zu einem Handyverbot an Schulen steht



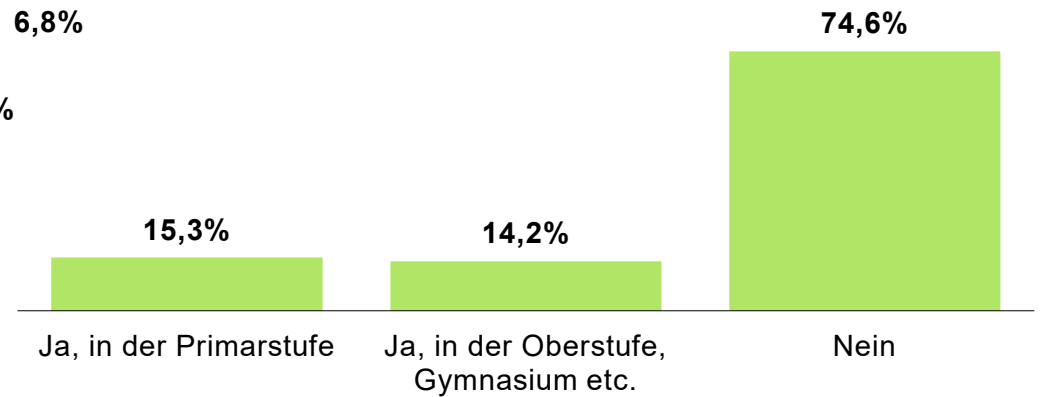
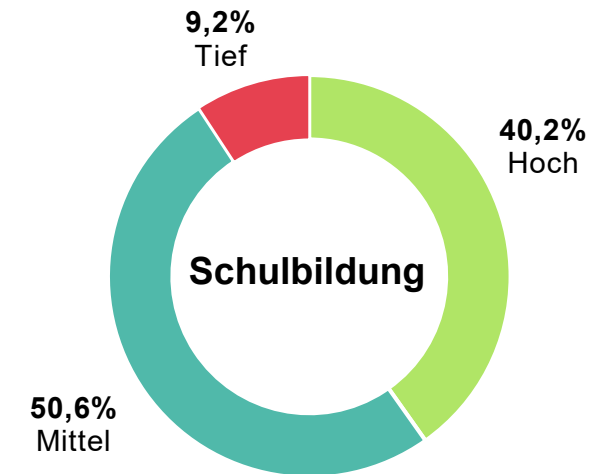
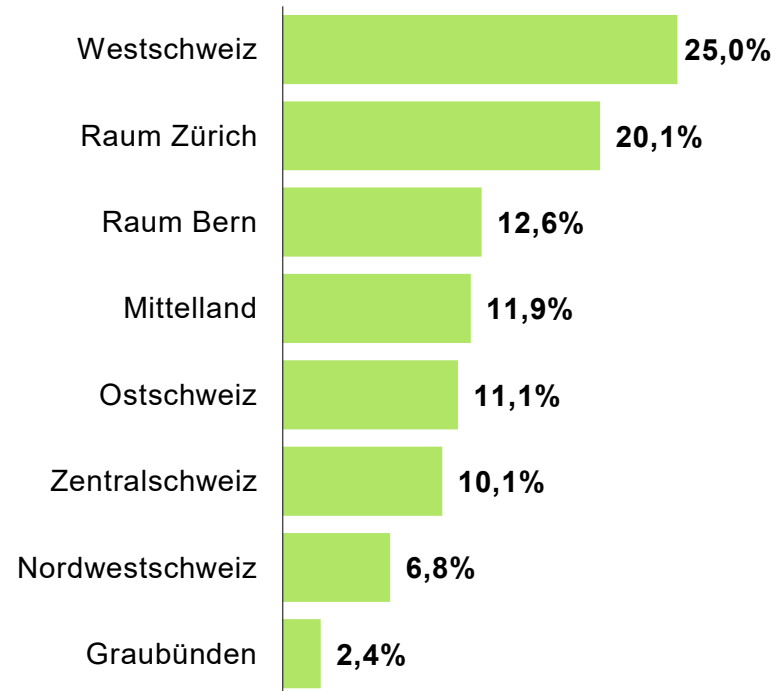
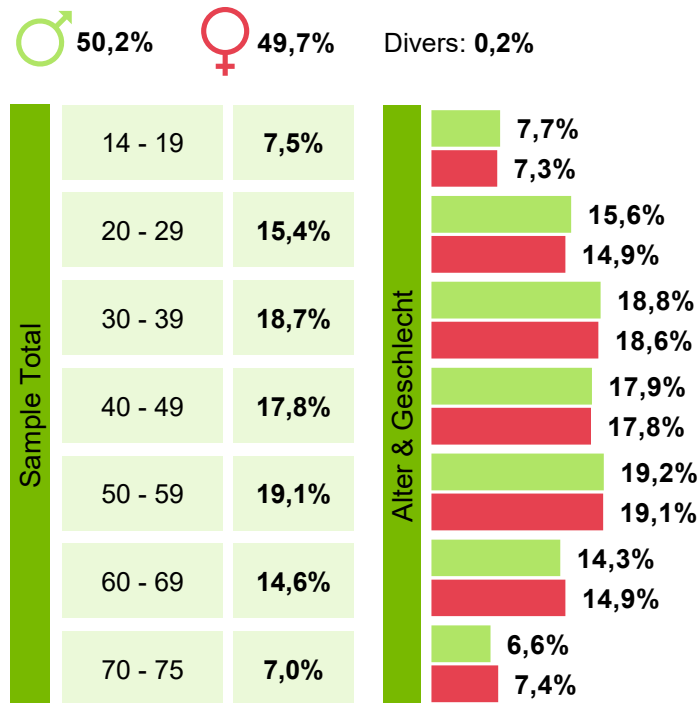
Februar 2026

marketagent.

Umfrage-Basics | Studien-Steckbrief

| | |
|-------------------------|---|
| Auftraggeber | Eigenstudie |
| Methode | CAWI Marketagent Online Access Panel |
| Sample-Grösse | n = 1.001 Netto-Interviews |
| Kernzielgruppe | Personen im Alter zwischen 14 und 75 Jahren Inzidenz: 100% |
| Quotensteuerung | Sample repräsentativ für die Schweizer Bevölkerung Random Selection gewichtet |
| Feldzeit | 25.11.2025 - 04.12.2025 |
| Studienumfang | 7 Fragen |
| Mobile Teilnahme | 52,5% |

Zusammensetzung des Samples | n = 1.001



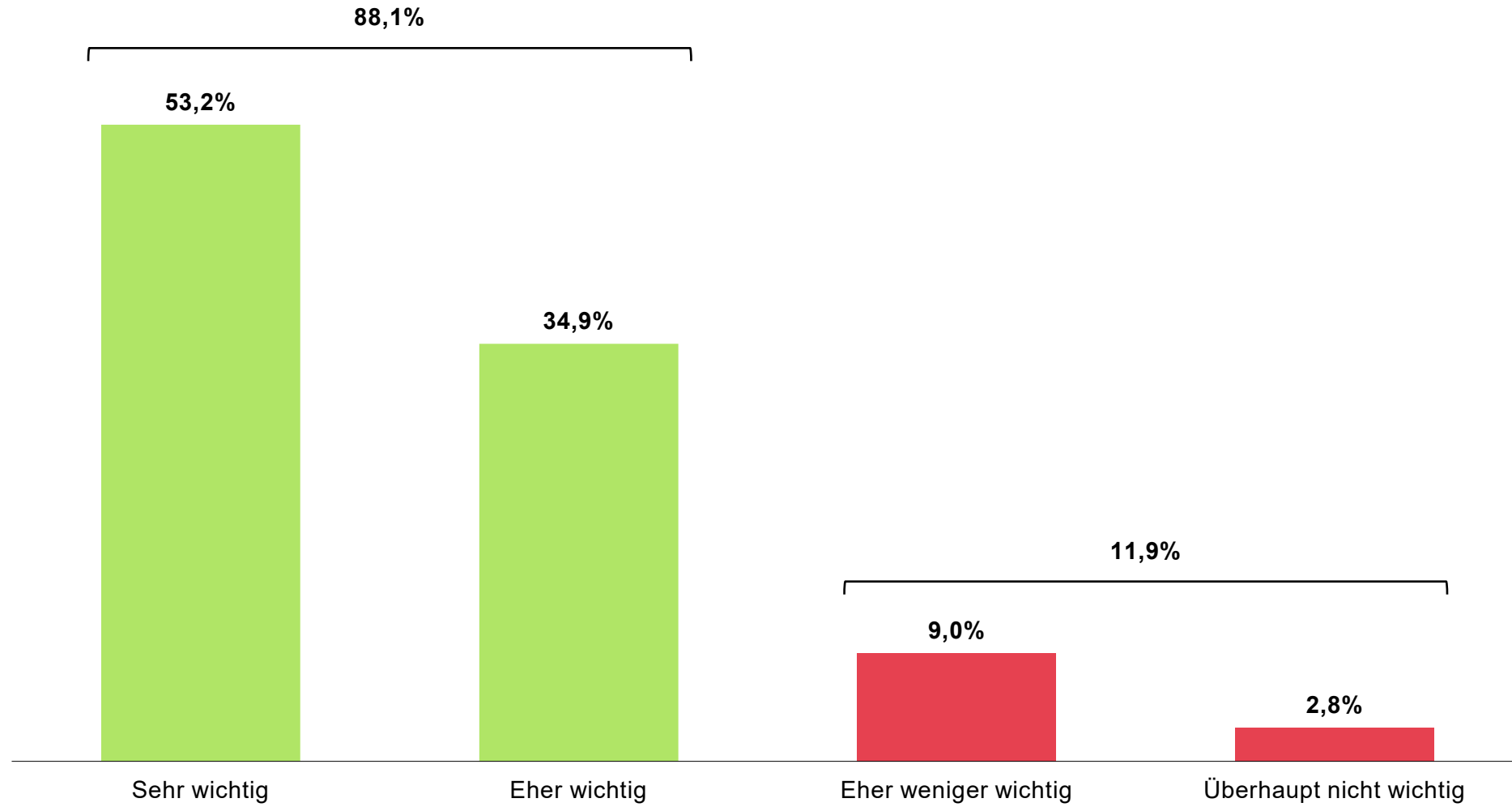
Elternstatus schulpflichtiger Kinder (n=926)*

*Basis: 20 – 75-Jährige

Fact-Box

- **Klare Mehrheit für Regeln:** Der Umgang mit digitalen Geräten an Schulen wird als sehr wichtig eingeschätzt. Fast 9 von 10 Befragten (88%) halten klare Regeln für notwendig.
- **Breite Zustimmung zu Handyverbot im Unterricht:** 92% befürworten ein Handyverbot während des Unterrichts in Primarschulen, 81% in Oberstufe bzw. Gymnasium.
- **Generelles Handyverbot in der Schule:** Ein generelles Handyverbot am gesamten Schulareal (inkl. Pausen) findet ebenfalls deutliche Zustimmung (Primarschule: 84% | Oberstufe, Gymnasium: 68%).
- **Gezielter pädagogischer Einsatz:** Gleichzeitig spricht sich eine Mehrheit für den gezielten, pädagogisch sinnvollen Einsatz von Handys als Lernwerkzeug im Unterricht aus, vor allem in Oberstufe / Gymnasium (73% | Primarschule: 51%).
- **Positive Effekte:** Jeweils rund 8 von 10 erwarten, dass ein Handyverbot das Lernverhalten, das Sozialverhalten und das psychische Wohlbefinden der Schüler*innen verbessern wird.

Wichtigkeit von Regeln für digitale Geräte



Zustimmung zu Handyverboten im Unterricht

91,6%

befürworten ein **Verbot von Handys** während des Unterrichts an **Primarschulen**
(Top-2 Box)

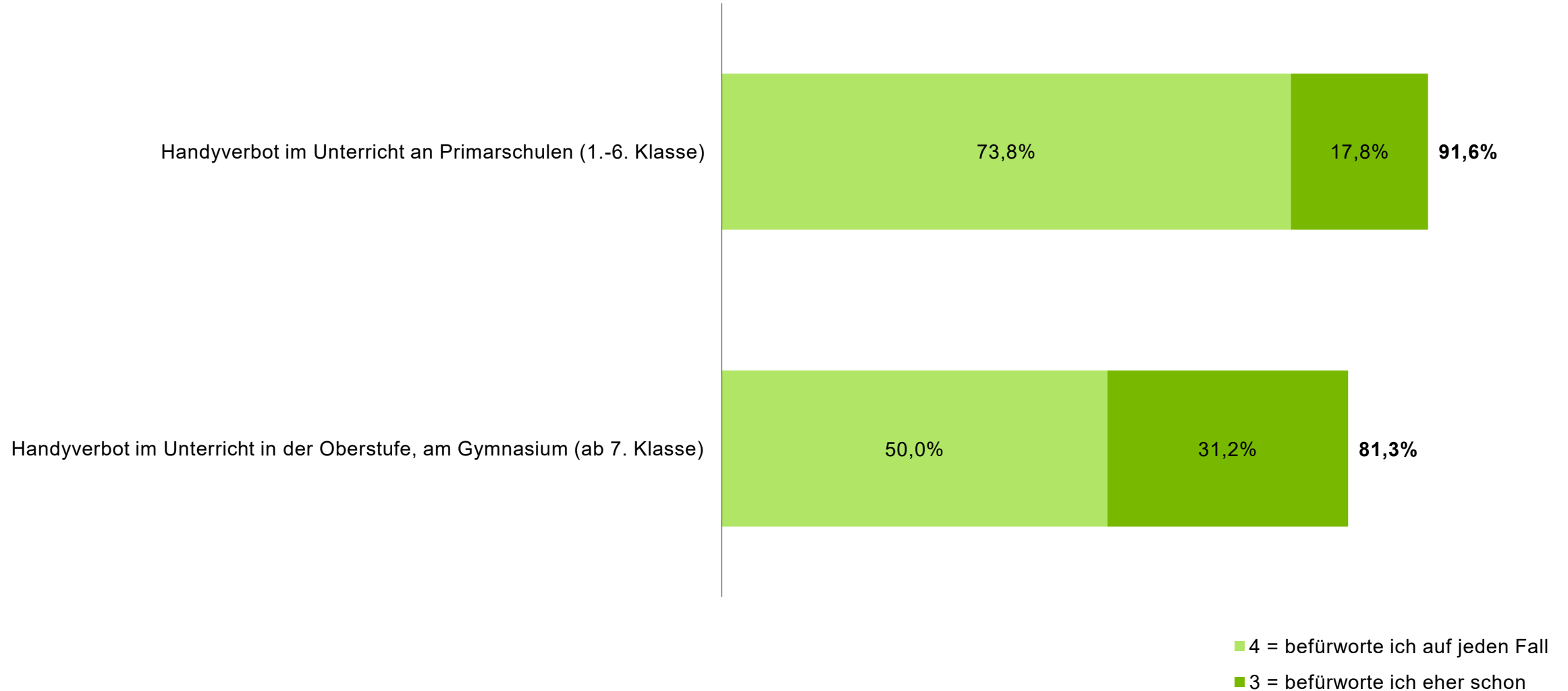


81,3%

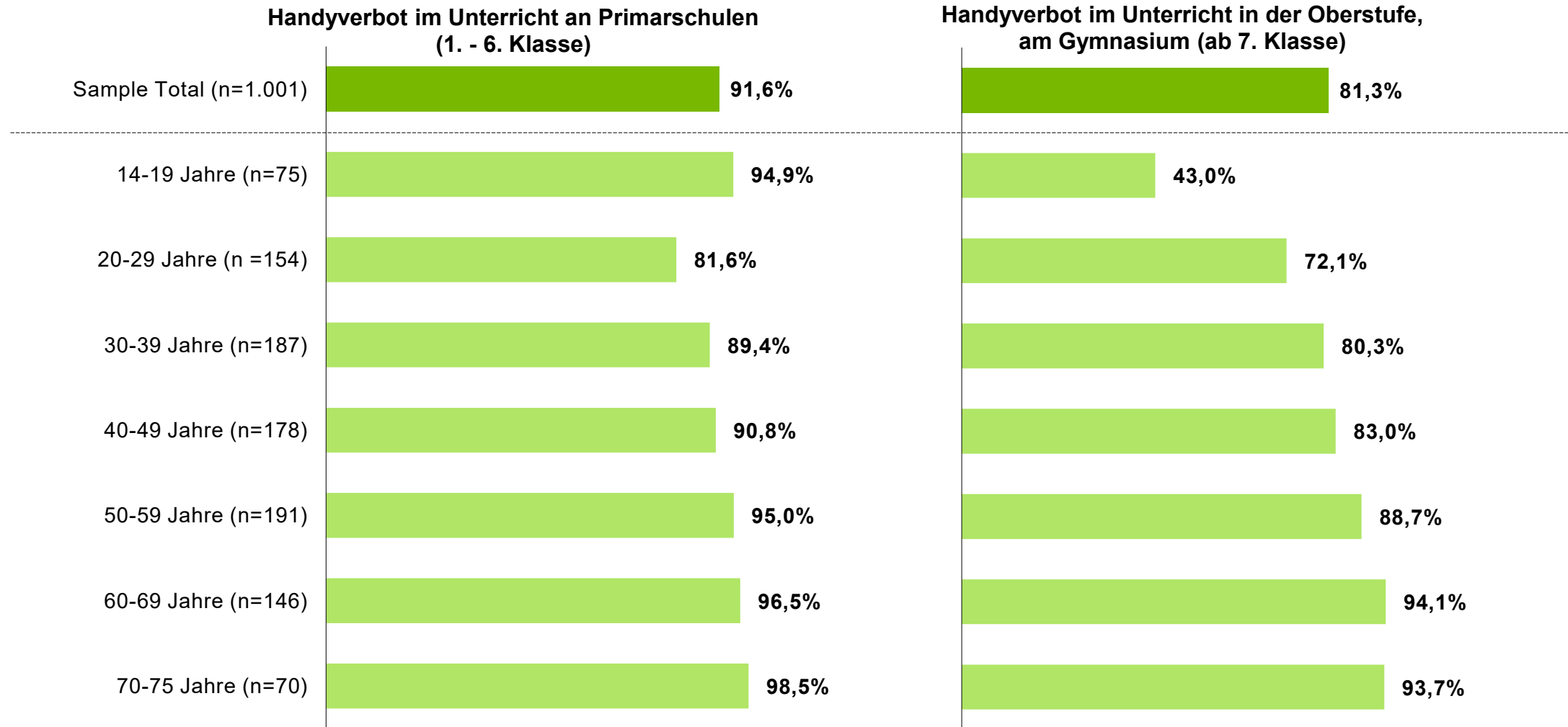
befürworten ein **Verbot von Handys** während des Unterrichts in der **Oberstufe, am Gymnasium**
(Top-2 Box)



Zustimmung zu Handyverbot im Unterricht

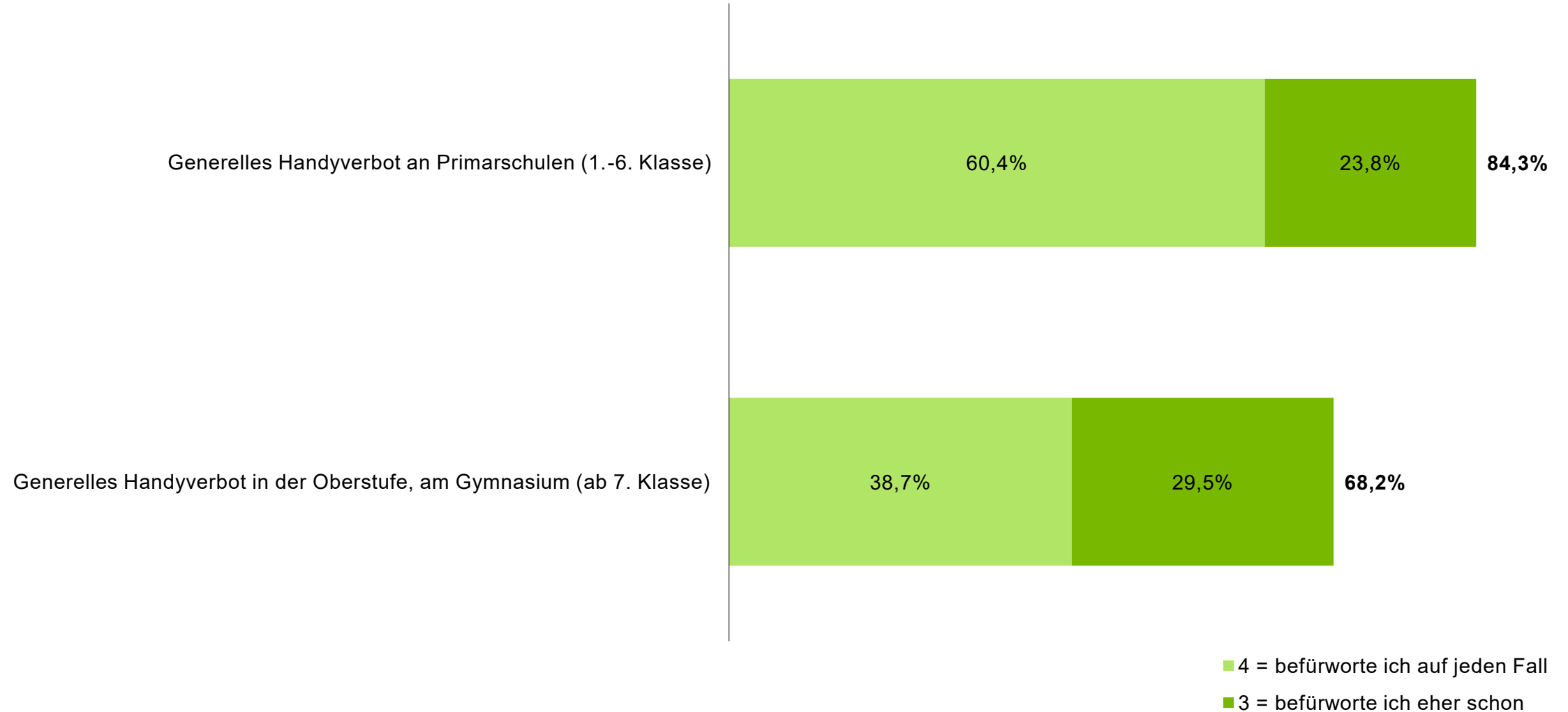


Zustimmung zu Handyverbot im Unterricht: Alter im Detail

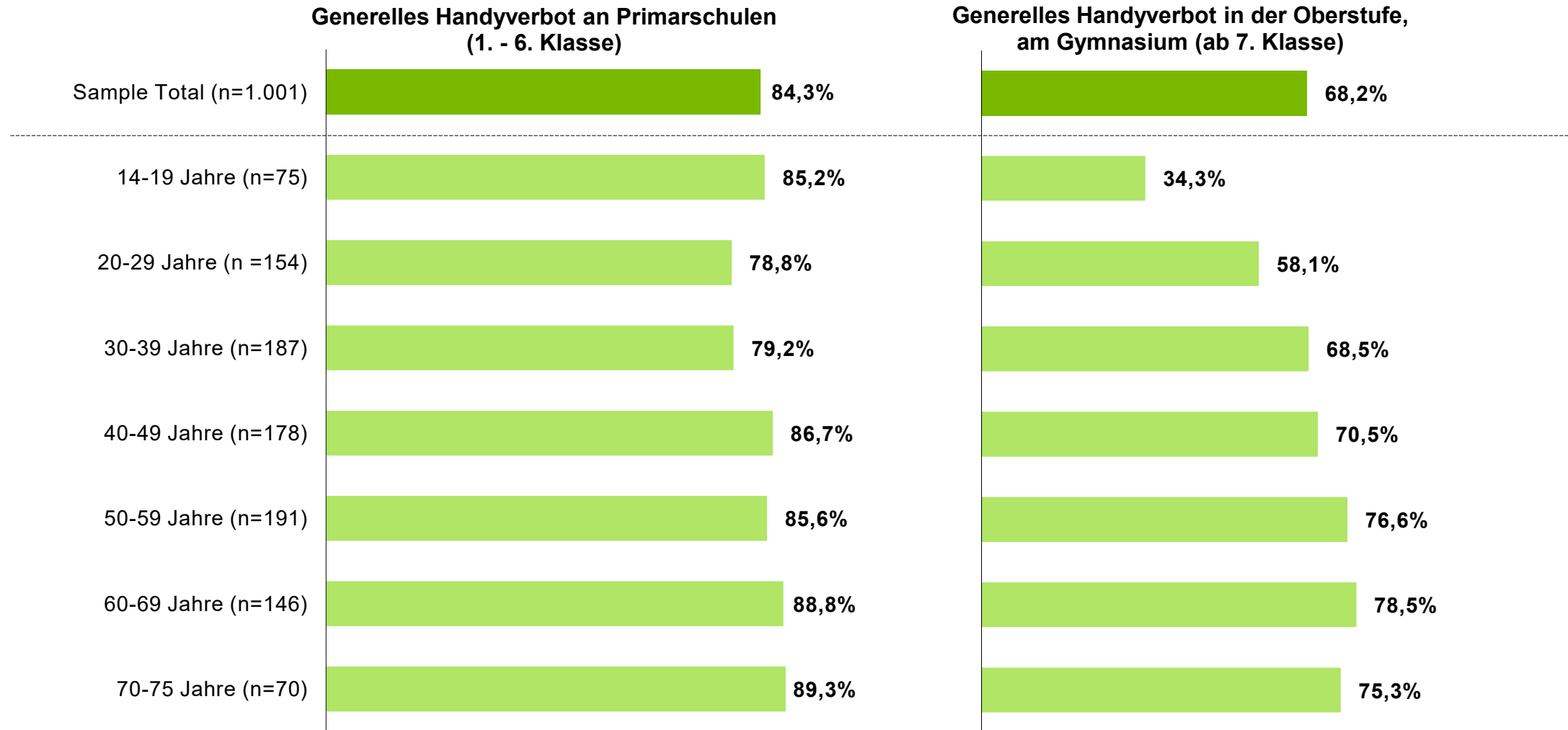


Zustimmung zu generellem Handyverbot am Schulareal

Top-2-Box: befürworte ich auf jeden Fall / befürworte ich eher schon



Zustimmung zu generellem Handyverbot: Alter im Detail



Und wie stehen Sie zu einem generellen Handyverbot auf dem gesamten Schulareal, also nicht nur während des Unterrichts, sondern auch in den Pausen etc.? || n=1.001 || Top-2-Box: befürworte ich auf jeden Fall / befürworte ich eher schon || Skala von "4 = befürworte ich auf jeden Fall" bis "1 = lehne ich auf jeden Fall ab"

Zustimmung zum pädagogischen Handyeinsatz im Unterricht



73,3%

Würden den **bewussten Einsatz des Handys** im Unterricht in der **Oberstufe, am Gymnasium** (eher) **befürworten**
(Top-2-Box)



51,2%

Würden den **bewussten Einsatz des Handys** im Unterricht an **Primarschulen** (eher) **befürworten**
(Top-2-Box)

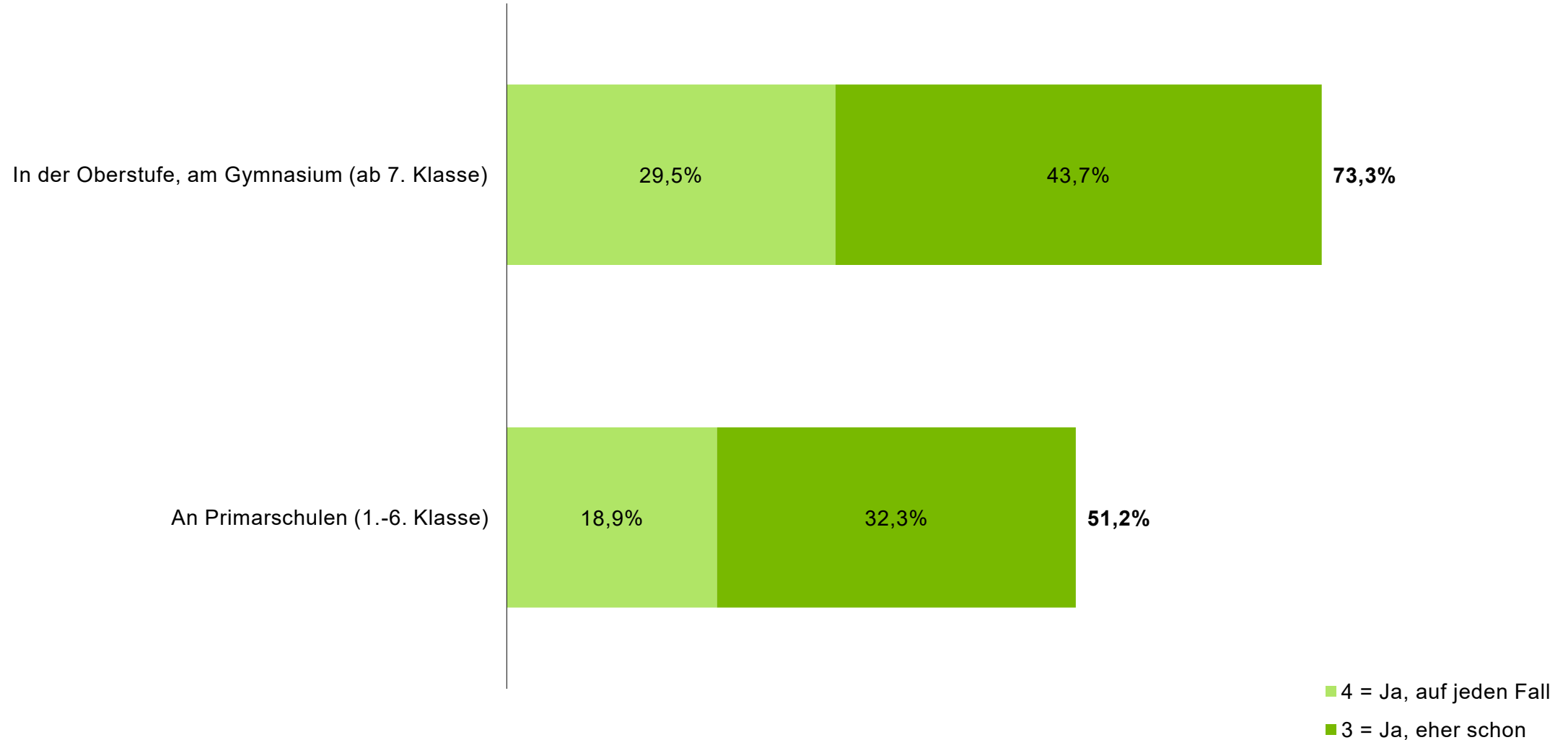
“



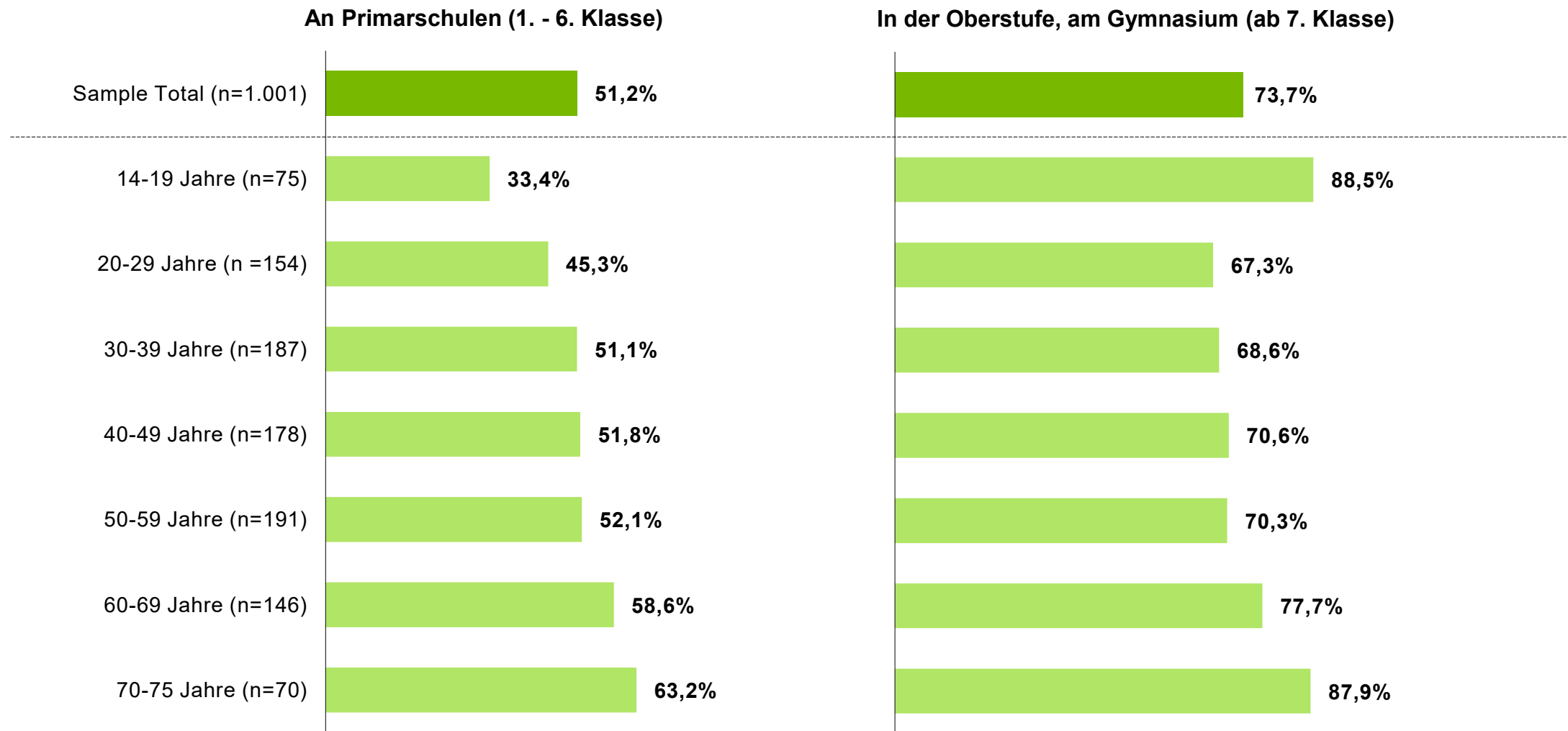
Die Ergebnisse zeigen sehr deutlich, dass es der Bevölkerung nicht um ein ideologisches Handy-Bashing geht, sondern um Struktur und Orientierung. Smartphones sollen im schulischen Kontext nicht dominieren, sondern bewusst und sinnvoll eingesetzt werden.

— Roland Zeindler, Geschäftsführer der Marketagent Schweiz AG

Zustimmung zum pädagogischen Handyeinsatz im Unterricht

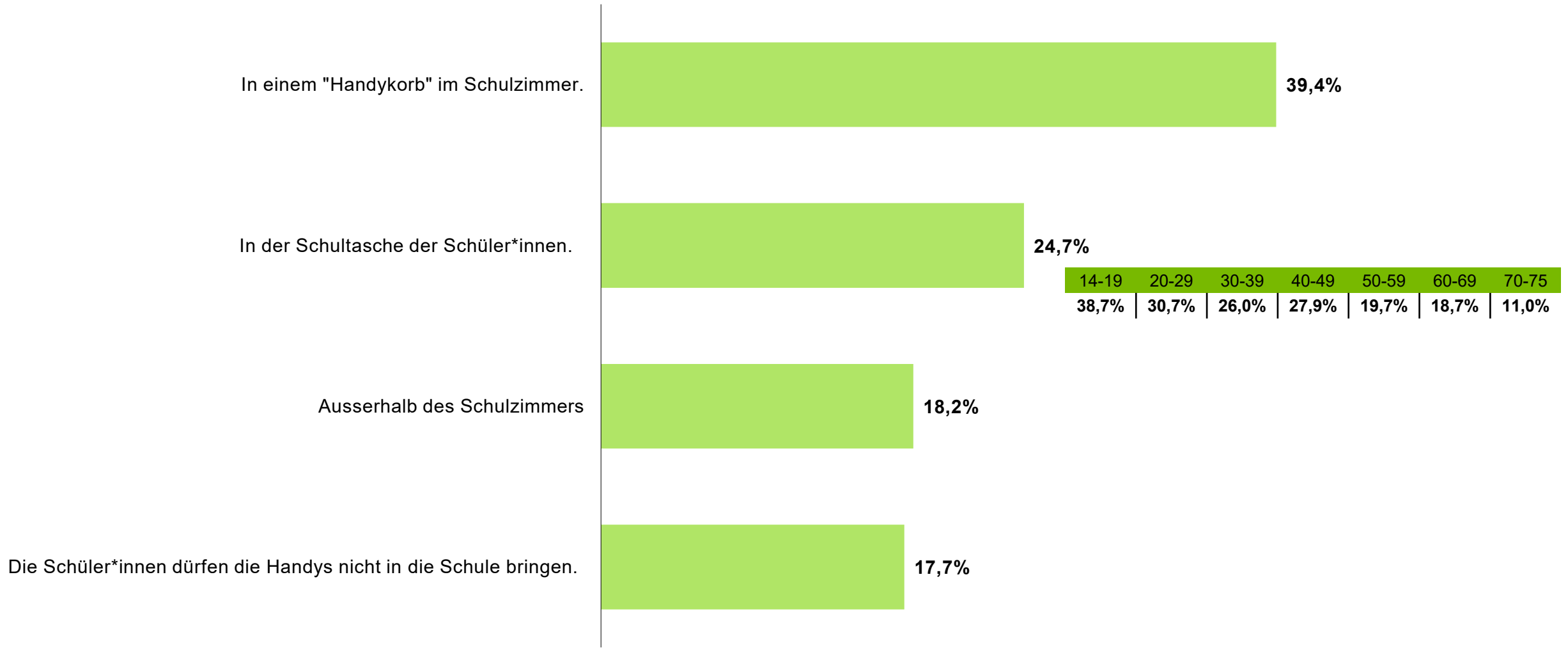


Zustimmung zum pädagogischen Einsatz im Unterricht: Alter im Detail



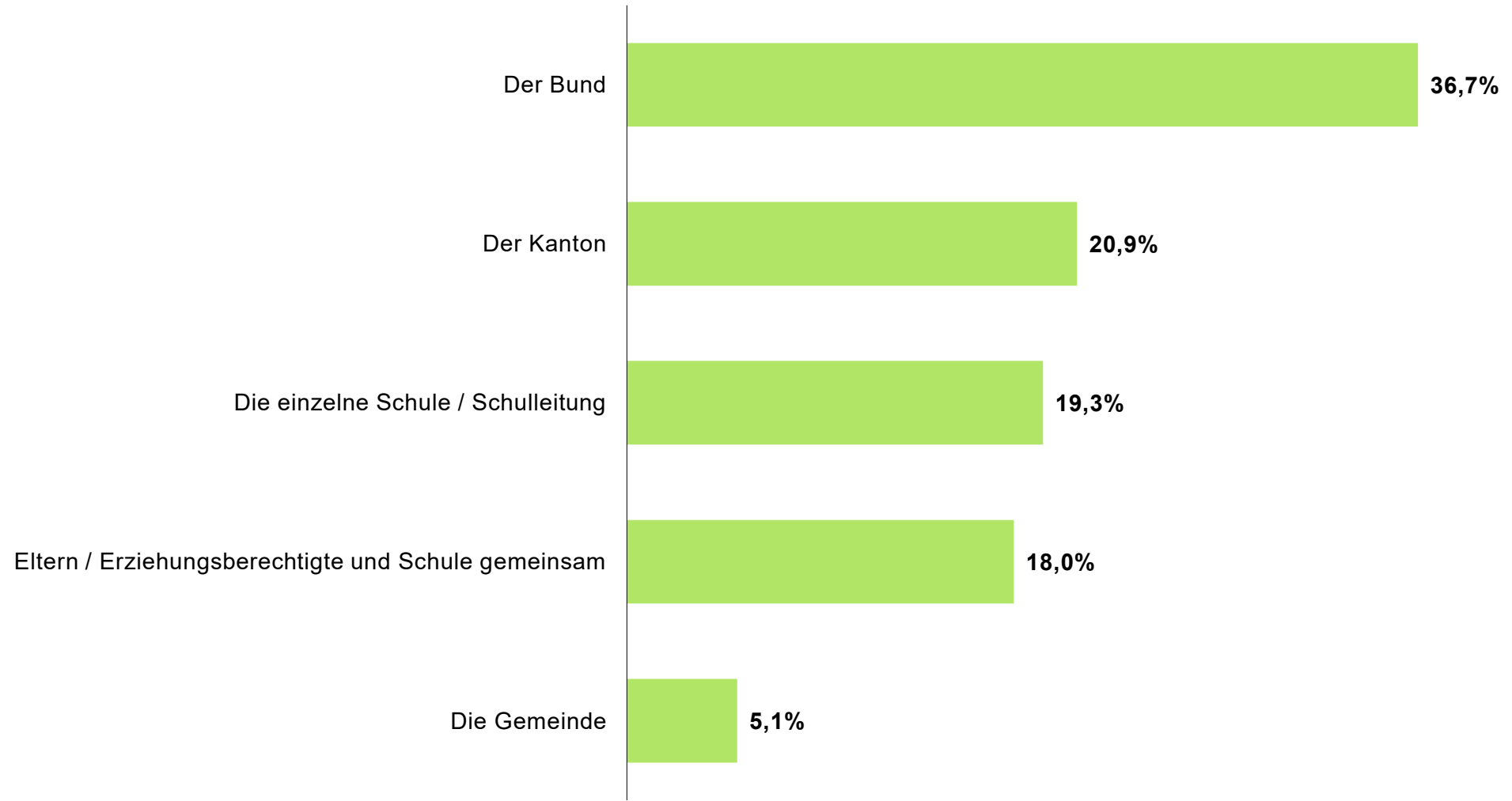
Würden Sie den bewussten Einsatz des Handys im Unterricht für konkrete Anwendungsbereiche befürworten, wenn es pädagogisch sinnvoll eingesetzt wird (z.B. als Lernwerkzeug)? || n=1.001 || Top-2-Box: Ja, auf jeden Fall / Ja, eher schon || Skala von "4 = Ja, auf jeden Fall" bis "1 = Nein, auf keinen Fall"

Präferierte Aufbewahrung der Geräte bei Handyverbot

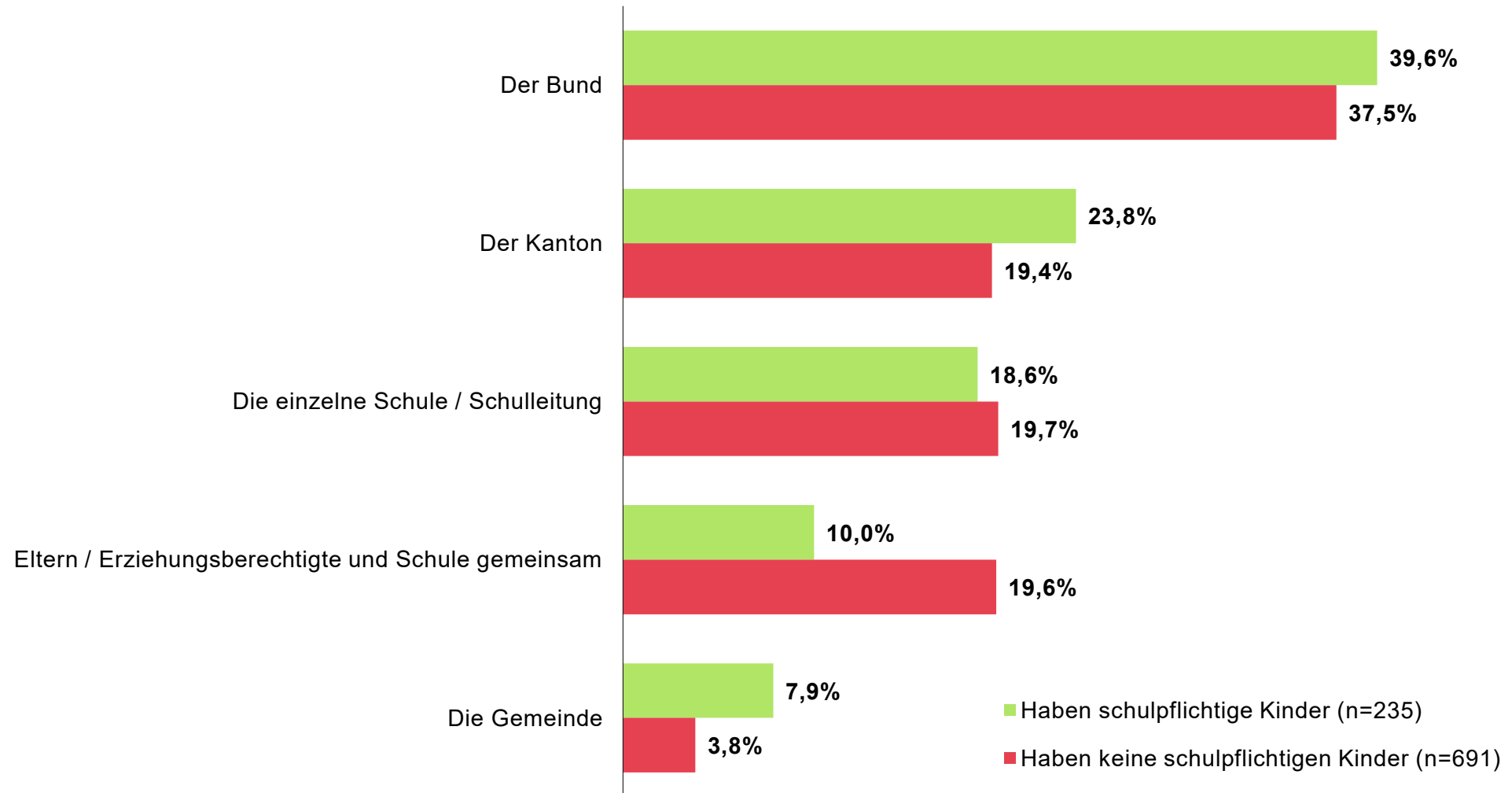


Angenommen es gibt ein Handyverbot: Wo sollten die Geräte während des Unterrichts aufbewahrt werden? || n=1.001

Zuständigkeit für Handyregeln an Schulen



Zuständigkeit für Handyregeln an Schulen



Erwartete positive Auswirkungen eines Handyverbots

1

Lernverhalten

(z.B. Konzentration, Mitarbeit)

| **82,7%**

2

Sozialverhalten

(z.B. Miteinander in Pausen, sozialer Druck)

| **80,3%**

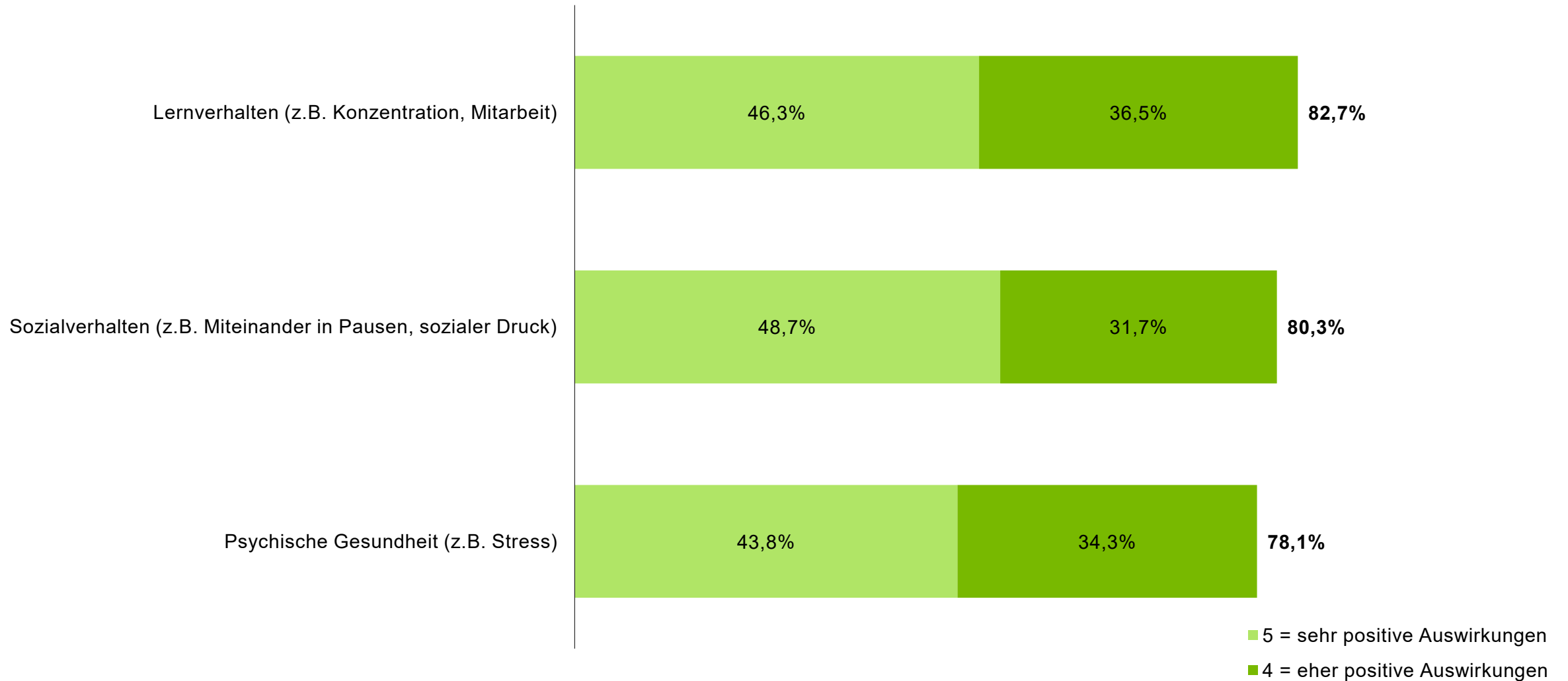
3

Psychische Gesundheit

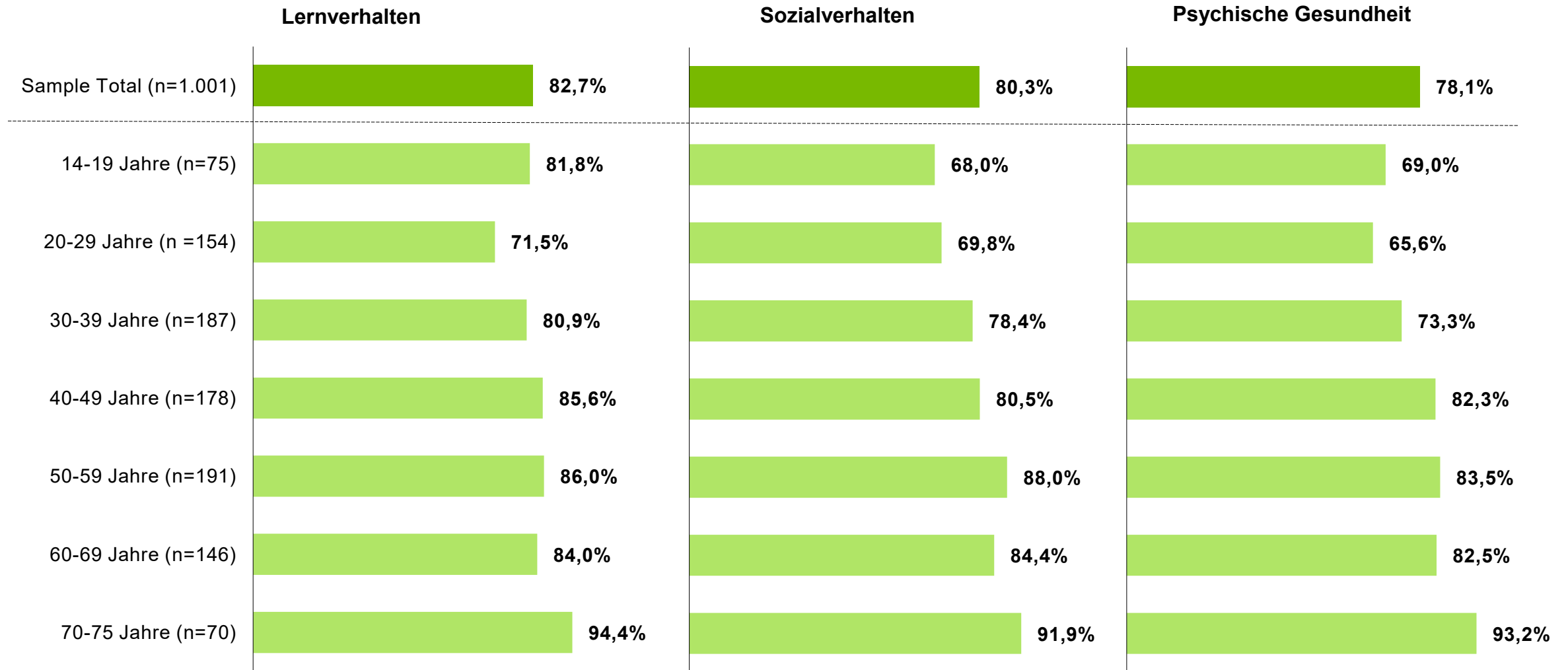
(z.B. Stress)

| **78,1%**


Erwartete Auswirkungen eines Handyverbots



Erwartete Auswirkungen eines Handyverbots: Alter im Detail



Was denken Sie, wie würde sich ein Handyverbot an Schulen auf das Lernverhalten und Wohlbefinden der Schüler*innen auswirken? || n=1.001 ||
 Top-2-Box: sehr positive Auswirkungen / eher positive Auswirkungen || Skala von "5 = sehr positive Auswirkungen" bis "1 = sehr negative Auswirkungen"



**professionell
schnell
individuell**

Roland Zeindler

Geschäftsführer

+41 (0)43 555 06 51

r.zeindler@marketagent.com

Mag. Andrea Berger

Research & Communications

a.berger@marketagent.com

marketagent-schweiz.ch

Market and Social
Research by

SWISS INSIGHTS

marketagent.